

F I S H E R & P A Y K E L

DOUBLE DISHDRAWER™ GESCHIRRSPÜLER

Modelle DD60D*1

INSTALLATIONSANLEITUNG

DE

591415 A 08.17

⚠️ WARNUNG!

Stromschlaggefahr
Bitte unterbrechen Sie vor der Installation des Geschirrspülers die Stromzufuhr über die Hauptsicherung oder einen entsprechenden Netzstromschalter.

Dieses Gerät muss geerdet werden. Bei einer Fehlfunktion oder einem Geräteversagen mindert die Erdung die Gefahr durch elektrischen Schlag, indem der Strom den Weg mit dem geringsten Widerstand nehmen kann. Dieses Gerät ist mit einem Erdungsleiter und einem Erdungsstecker ausgestattet. Der Erdungsstecker muss an einen entsprechenden Anschluss angeschlossen werden, der gemäß den örtlichen Bestimmungen und Auflagen installiert wurde.



ACHTUNG- Ein nicht ordnungsgemäßer Anschluss des Erdungsleiters kann zu elektrischem Schlag führen. Wenn Sie Zweifel haben, ob das Gerät ordnungsgemäß geerdet ist, kontaktieren Sie bitte einen autorisierten Elektriker oder Servicefachmann. Bitte nehmen Sie keine technischen Veränderungen am mitgelieferten Netzstromstecker vor. Wenn dieser nicht in die vorhandene Steckdose passt, lassen Sie bitte eine Steckdose von einem autorisierten Elektriker installieren. Bitte verwenden Sie keine Verlängerungskabel, Adapter oder elektrischen Verteiler. Bei Nichtbefolgung besteht die Gefahr von elektrischem Schlag, der zum Tode führen kann.

⚠️ WARNUNG!

Für den Einsatz der integrierten Frontblenden ist der Zugang zu elektrischen Bereichen notwendig. Daher muss diese Arbeit von einem qualifizierten Elektriker durchgeführt und zertifiziert werden.

Stromschlaggefahr

WARNUNG: Um die Gefahr von elektrischem Schlag, Feuer oder Verletzungen zu reduzieren, muss sichergestellt werden, dass der Geschirrspüler zum Zeitpunkt der Installation vollständig ummantelt ist. Vor dem Einsetzen der Frontblenden und dem Anschluss der integrierten Tasten (falls vorhanden) muss sichergestellt werden, dass der Geschirrspüler von der Stromversorgung getrennt ist.



Nach dem Einsetzen der Frontblenden muss sichergestellt werden, dass folgende Komponenten geerdet sind: der Blendenhalter, die integrierten Tasten (falls vorhanden) sowie alle Metallkomponenten (z.B. Griffe), die über die Gummidichtung hinausragen. Bei Nichtbefolgung dieser Warnungen besteht die Gefahr von elektrischem Schlag, Verletzungen oder Feuer.

⚠️ WARNUNG!



Gefahr durch Schnittverletzungen
Bitte achten Sie auf scharfe Kanten. Bitte operieren Sie umsichtig, um Verletzungen und Schnittwunden zu vermeiden.

WICHTIGE SICHERHEITSANWEISUNGEN

- Die Installation dieses Geschirrspülers sollte nur von mechanisch und elektrisch versierten Personen vorgenommen werden.
- Bitte achten Sie darauf, dass der Kunde diese Anweisungen erhält.
- Die Installation darf nur gemäß den örtlichen Bau- und Elektrizitätsbestimmungen vorgenommen werden.
- Nach beendeter Installation des Geräts muss der Installateur den Anschluss mittels der Montage-Checkliste prüfen.
- Entfernen Sie alle Verpackungsmaterialien von dem Gerät.
- Dieser Geschirrspüler ist nur für den Einsatz im Haus konzipiert.
- Bitte achten Sie darauf, dass alle Wasseranschlüsse abgestellt sind. Eventuell an der Installation beteiligte Elektriker und Klempner müssen die örtlichen Bestimmungen und Auflagen beachten.
- Der Geschirrspüler MUSS so installiert werden, dass er für zukünftige Wartungsarbeiten leicht entfernt werden kann.
- Der Netzstromschalter für den Geschirrspüler muss außerhalb der Montagenische liegen und nach der Installation bedient werden können.
- Bitte achten Sie bei der Installation oder dem Entfernen des Geräts darauf, dass Netzstromkabel und Schläuche nicht beschädigt werden können.
- Wenn der Geschirrspüler von einem Installationsort zu einem anderen Installationsort transportiert werden soll, muss er aufrecht bewegt werden, um Schäden durch austretendes Wasser zu vermeiden.
- Bitte verwenden Sie beim Anschluss des Geräts nur neue Anschlussschläuche (mit dem Gerät mitgeliefert). Gebrauchte Schläuche sollten nicht wieder verwendet werden.
- Eine nicht ordnungsgemäße Installation des Geräts kann zum Verfall der Garantie und der Produkthaftung führen.

WICHTIGE SICHERHEITSANWEISUNGEN

- Stellen Sie sicher, dass das Gerät nicht an die Stromversorgung angeschlossen ist, wenn Sie die Blenden einsetzen.
- Der Einsatz der Blenden sollte nur von mechanisch und elektrisch versierten Personen vorgenommen werden.
- Die Installation darf nur gemäß den örtlichen Bau- und Elektrizitätsbestimmungen vorgenommen werden.
- Eine nicht ordnungsgemäße Montage der Blenden könnte zum Verfall der Garantie und Produkthaftung führen.

WICHTIG!

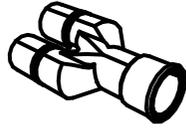
BEDIENUNGSHANDBUCH BITTE AUFBEWAHREN

Die Modelle in diesem Bedienungshandbuch sind möglicherweise nicht in allen Ländern erhältlich. Änderungen vorbehalten. Um zu erfahren, welche Modelle und Ausführungen in Ihrem Land erhältlich sind, besuchen Sie bitte unsere Website www.fisherpaykel.com oder kontaktieren Sie Ihren Fisher & Paykel-Händler.

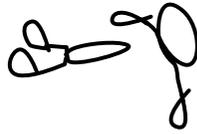
② MITGELIEFERTE TEILE



Abwasserschlauchhalter (1)



Abwasserschlauchanschluss (1)



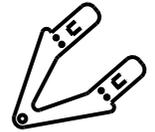
Kabelclip (2)
(Zur Befestigung des Abwasserschlauchanschlusses)



Schlauchschelle (1)
(Zur Befestigung des Abwasserschlauchanschlusses)



Blendenhalter zur Seiteninstallation (A und B) (2) OPTIONAL



Oberer Blendenhalter (2) OPTIONAL



Phillips 16 mm-Schrauben (9)



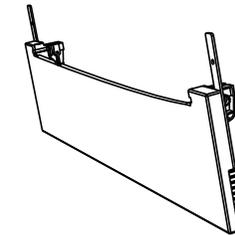
Gummidichtung für Einlassschlauch (1)
(bei Lieferung bereits montiert)



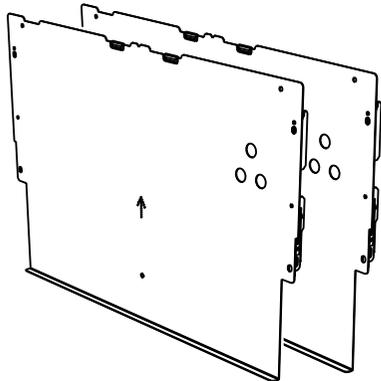
Isolierklebeband (1)
(verhindert Feuchteschäden an angrenzenden Schränken)



Sechskantfassung zur Einstellung der FüÙe (2)
(lang und kurz)



Sockelleiste (1)



Blendenhalter (2) und Pause-per-Klopfen-Modul (2)
(an Gerät befestigt)

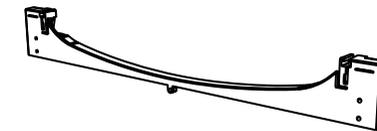


Blendenbefestigungsschrauben (12)



Ausschneideschablone Sockelleistenhalter (1)

(Zum Zuschneiden der Sockelleiste je nach montierter Höhe des Geräts)



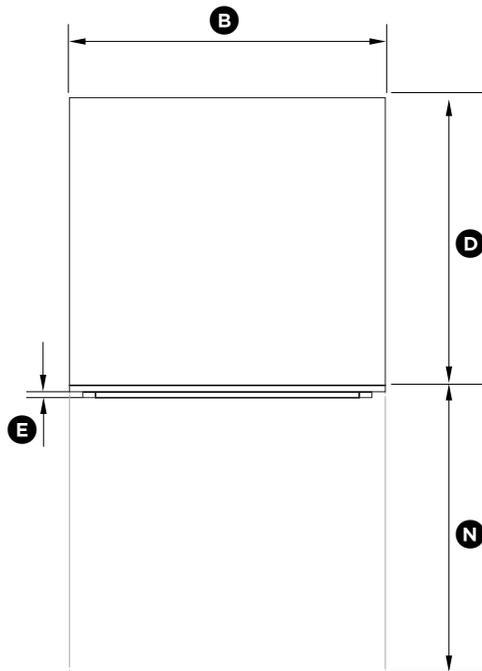
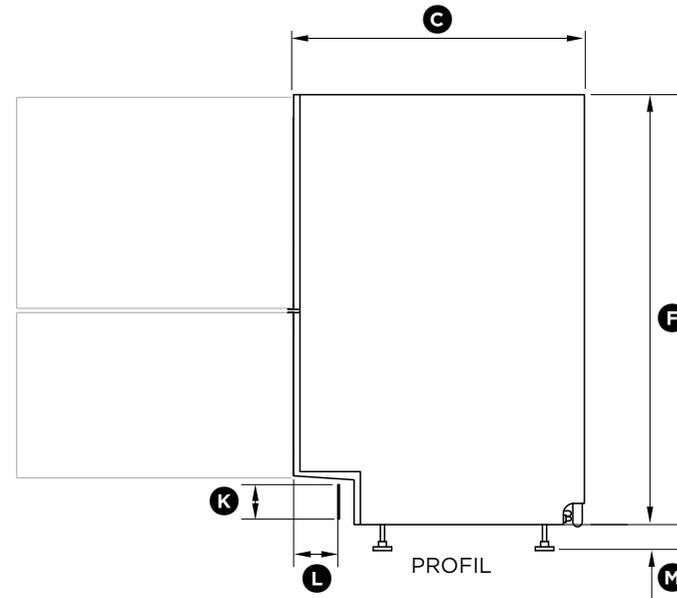
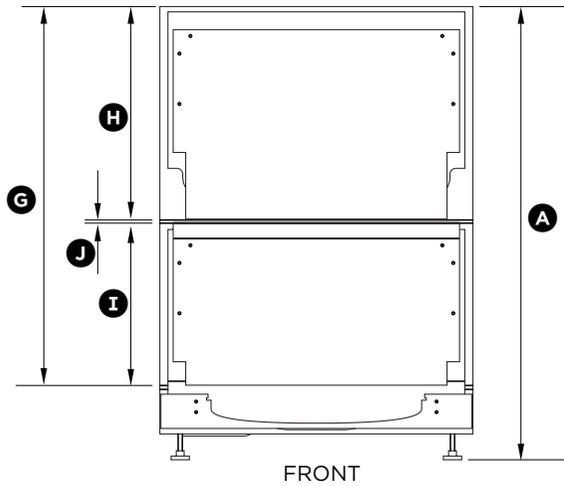
Sockelleistenhalter (1)

(Auf dem Sockelleistenhalter kann eine Sockelleiste aus beliebigem Material (9-19 mm dick) montiert werden)



Sockelleiste Befestigungsschrauben (5)

Wenn die mitgelieferten Abwasserschläuche zu kurz sein sollten, müssen Sie das Drain Hose Extension Kit P/N 525798 verwenden, mit dem Abwasserschläuche um 3,60 m verlängert werden können. Dieses Ersatzteil-Kit können Sie über ein autorisiertes Fisher & Paykel-Servicecenter oder unsere Website beziehen.



DD60D*I

GERÄTEABMESSUNGEN

MM

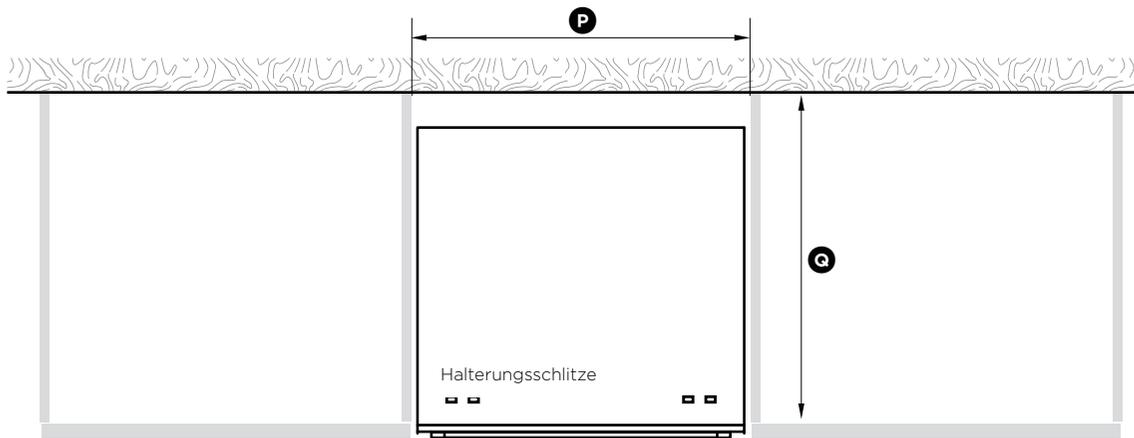
(A)	Gesamthöhe des Geräts ^{1,2}	820-880
(B)	Gesamtbreite des Geräts	599
(C)	Gesamttiefe des Geräts ³	571
(D)	Tiefe des Gehäuses (bis zur Rückseite der Frontblende)	553
(E)	Tiefe der Frontblende	16-20
(F)	Höhe des Gehäuses ¹	811
(G)	Höhe der Frontblenden	min. 717
(H)	Höhe der oberen Frontblende	min. 398
(I)	Höhe der unteren Frontblende	311-360
(J)	Belüftungsabstand zwischen den Frontblenden	8
(K)	Höhe der Sockelleiste (anpassbar)	58-118
(L)	Abstand von der Vorderseite der Frontblende bis zur Vorderseite der Sockelleiste (anpassbar) ^{4,5}	40-100
(M)	Höhe der Nivellierfüße (anpassbar) ²	9-69
(N)	Maximale Tiefe des Geräts ³	545

¹ inklusive 2 mm hoher Halterungsschlitze ² je nach Einstellung der Nivellierfüße ³ bei einer 18 mm dicken Frontblende

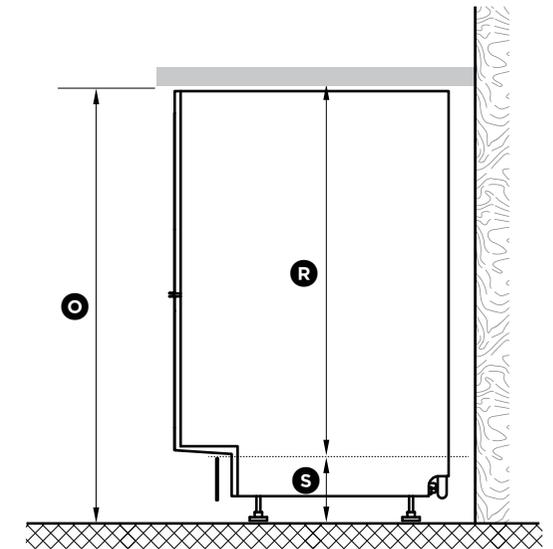
⁴ anpassbar, um die Aussparung der Sockelleiste auf eine Höhe mit den angrenzenden Möbeln zu bringen

⁵ bei einer 18 mm dicken Sockelleiste; bei einer Aussparung zwischen 50 und 84 mm muss die Leiste ausgeschnitten werden
- siehe den Schritt „Berechnung der anpassbaren Sockelleiste“

④ ABMESSUNGEN MONTAGENISCHE



DRAUFSICHT

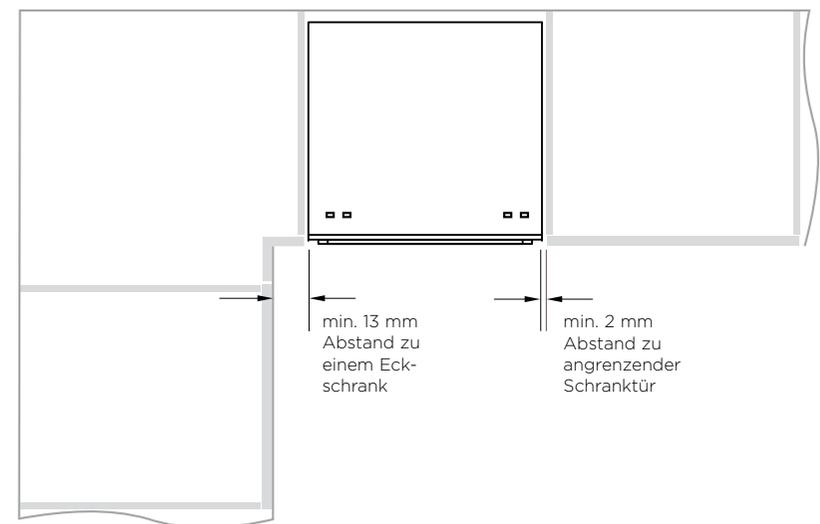


PROFIL

ABMESSUNGEN MONTAGENISCHE	DD60D*1 MM
ⓐ Innenhöhe der Montagenische*	min. 820
Ⓟ Innere Breite der Montagenische	600
Ⓠ Innentiefe der Montagenische	min. 560
Ⓡ Empfohlene Höhe der angrenzenden Möbel	720
Ⓢ Höhe des Sockelleistenraums*	100-160

* je nach Einstellung der Nivellierfüße

Mindestabstand zu angrenzenden Möbeln



FRONTBLENDE - MATERIALSPEZIFIKATIONEN

- 16-20 mm Blendendicke
- Versiegelt gegen Eindringen von Feuchtigkeit (bei 50 °C und 80 % RF)
Weil die Rückseite und die Seiten der Blende eine im Allgemeinen heiße und feuchte Umgebung sind, müssen sie mit einer wasserundurchlässigen Dampfsperre (z.B. Polyurethan) vollständig versiegelt werden, um Schäden an der Blende zu vermeiden.
- Die Rückseite der Blende (einschließlich integrierter Griffe) muss vollständig eben sein, sodass zwischen Blende und Gummiverkleidung eine dichte Versiegelung besteht.
- Maximales Gewicht einer Blende: 9 kg

Bei den folgenden Kalkulationen wird davon ausgegangen, dass die Oberkante der oberen Blende in Flucht mit den angrenzenden Bauteilen ist.
Die endgültige Ausrichtung von Blende/Montagenische erfolgt mittels der Stellfüße:

BREITE ALLER BLENDE

Nehmen Sie zunächst das Maß **A** (die Breite zwischen nebeneinanderliegenden Tür-/Gerätefronten) und notieren Sie den Wert im ersten untenstehenden Kästchen.
Kalkulieren Sie dann das Folgemaß.

Abstand zur nächsten Gerätefront

A

BREITE DER BLENDE

$\square - 2 \times \square = \square$
(min. 2 mm) (596 - 615mm)

HÖHE DER OBEREN BLENDE

minimale Höhe

B

Oberer Blendenüberstand

HÖHE DER OBEREN BLENDE

398 mm + $\square = \square$
(0 mm empfohlen)

Hinweis: Der „obere Blendenüberstand“ **B** ermöglicht, dass die Oberkante der oberen Blende, falls erforderlich, über das Gehäuse herausragen kann, jedoch muss ein Mindestabstand von 2 mm zur Arbeitsplatte eingehalten werden.

HÖHE DER UNTEREN BLENDE

Nehmen Sie zunächst das Maß **C** (Tür-/Schubfachhöhe (oder entsprechend)) und schreiben Sie es in das erste untere Feld.
Kalkulieren Sie dann das Folgemaß.

C

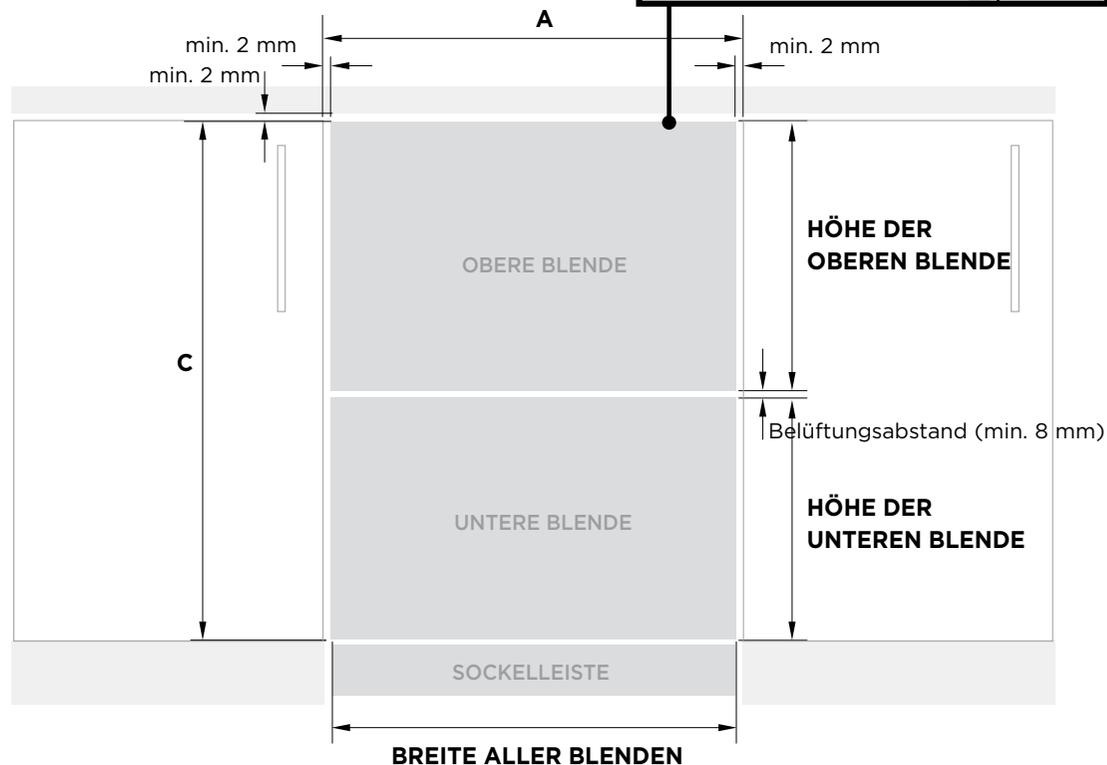
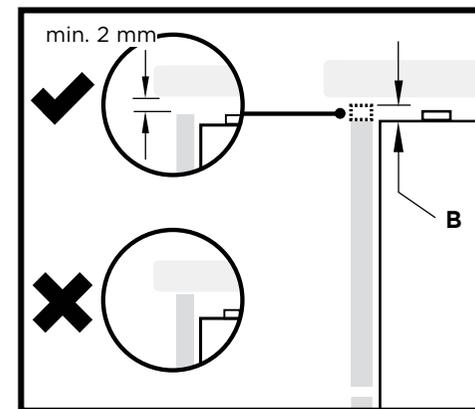
Höhe der oberen Blende

Belüftungsabstand

HÖHE DER UNTEREN BLENDE

$\square - \square - \square = \square$
(min. 717 mm + B) (min. 8 mm) (min. 311 mm)

Hinweis: Der „obere Blendenüberstand“ **B** ermöglicht, dass die Oberkante der oberen Blende, falls erforderlich, über das Gehäuse herausragen kann, jedoch muss ein Mindestabstand von 2 mm zur Arbeitsplatte eingehalten werden.



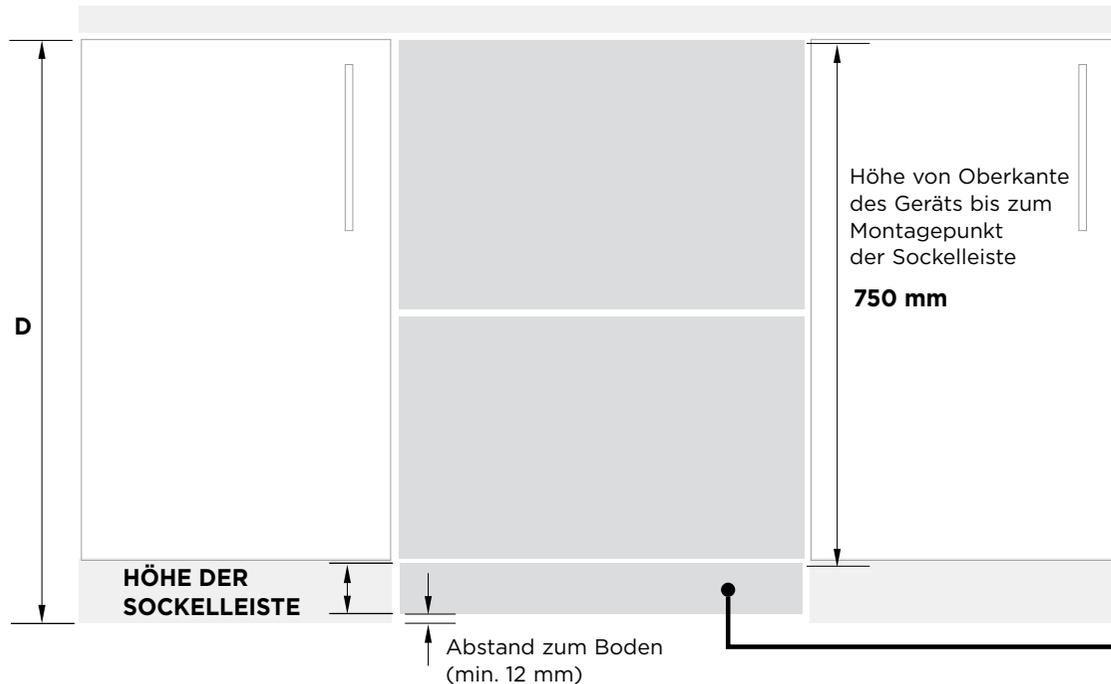
6 BERECHNUNG DER ANPASSBAREN SOCKELLEISTE

FRONTBLENDE - MATERIALSPEZIFIKATIONEN

- min. 9 mm dicke Blende bei Verwendung der mitgelieferten Schrauben
- Versiegelt gegen Eindringen von Feuchtigkeit (bei 50 °C und 80 % RF)
- Sie können die zugeschnittene Sockelleiste auf den mitgelieferten Sockelleistenhalter schrauben oder kleben.

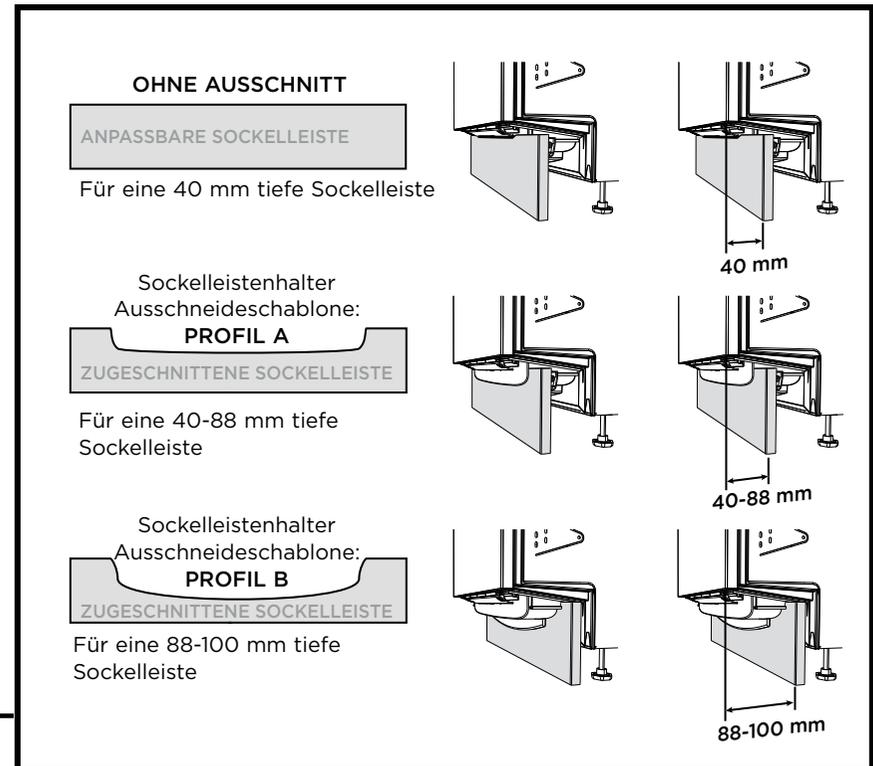
HÖHE DER SOCKELLEISTE

Nehmen Sie zunächst das Maß **D** (Höhe zwischen der Oberkante der angrenzenden Bauteilfronten und dem Boden) und schreiben Sie es in das erste untere Feld. Kalkulieren Sie dann das Folgemaß.

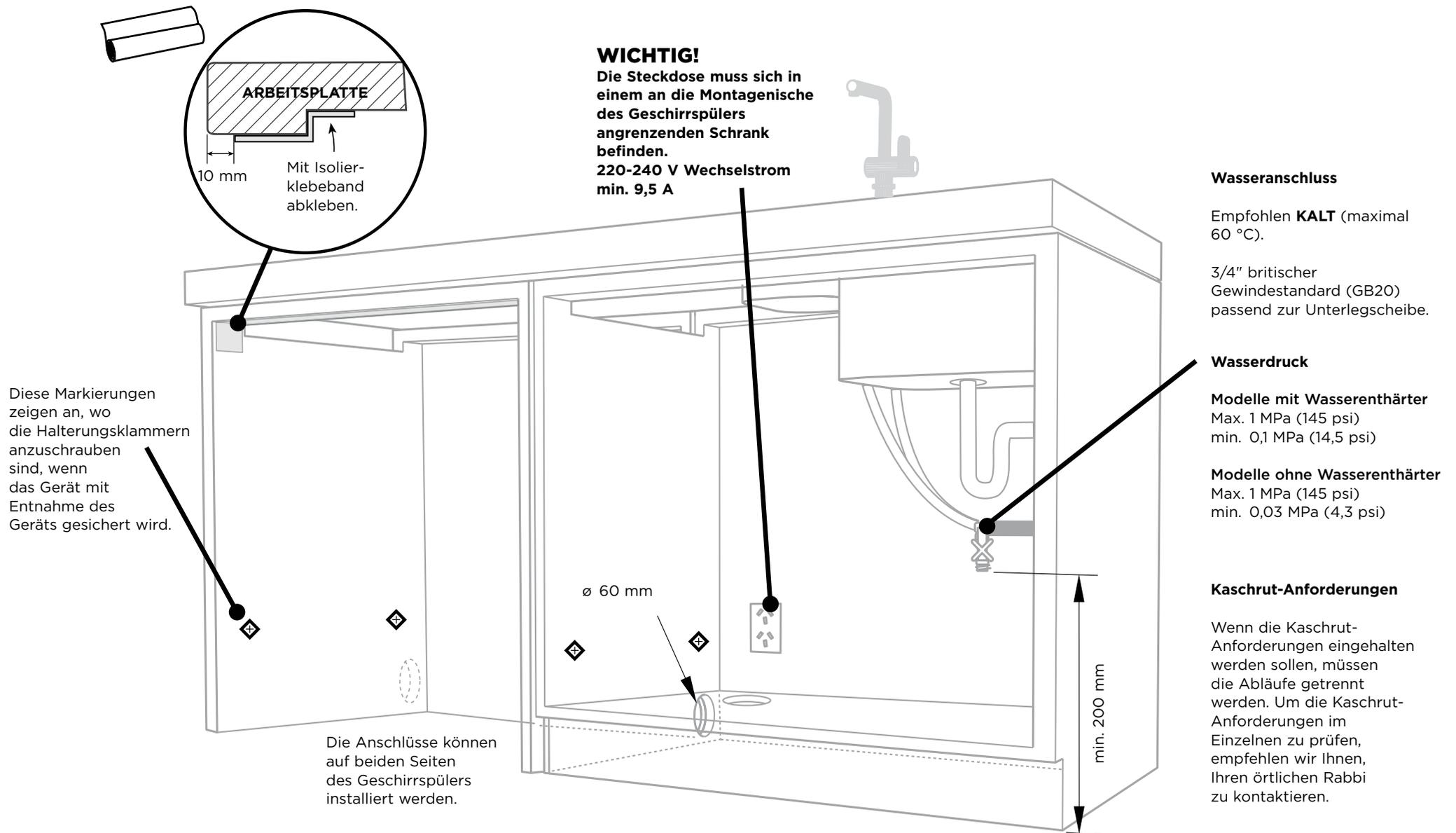


Die Tiefe wird von der VORDERSEITE der Türblende (bei einer Dicke von ca. 18 mm) bis zur Vorderseite der zugeschnittenen Sockelleiste gemessen

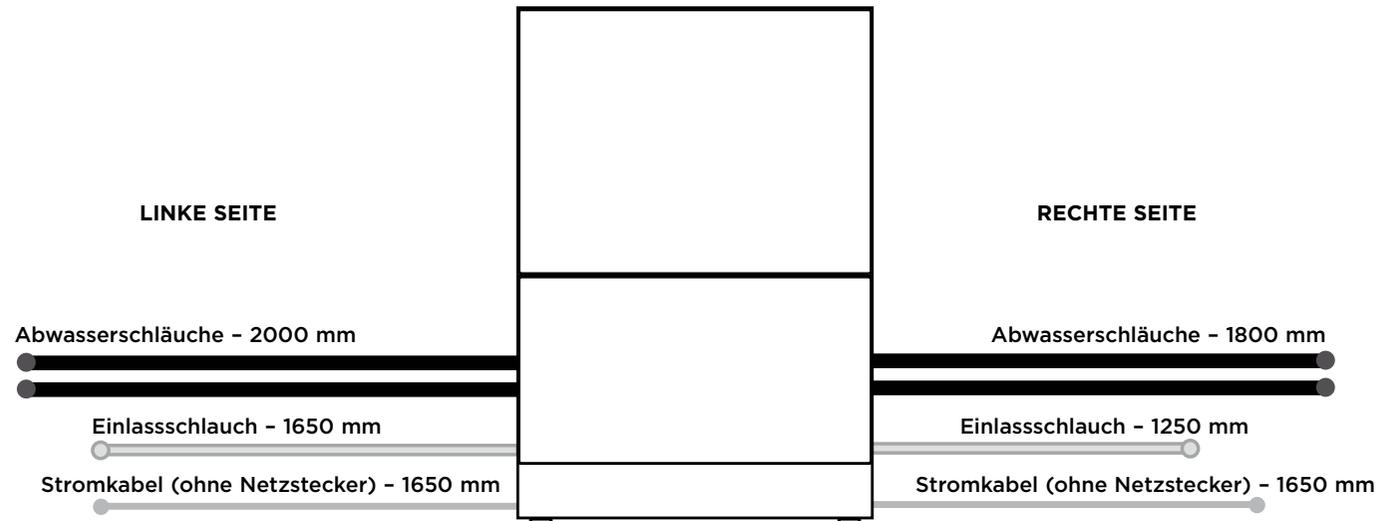
Tiefe der Sockelleiste



⑦ VORBEREITUNG DER MONTAGENISCHE

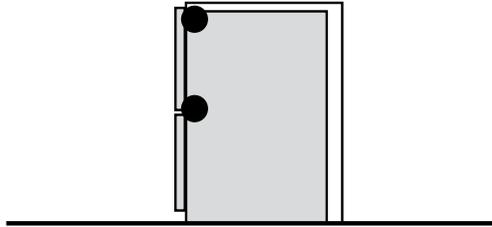


⑧ MAXIMALER ABSTAND DER KABEL UND SCHLÄUCHE VON DER GEHÄUSEKANTE



WÄHLEN SIE DIE INSTALLATIONSMETHODE (A) ODER (B), DIE SICH FÜR IHREN SCHRANK AM BESTEN EIGNET

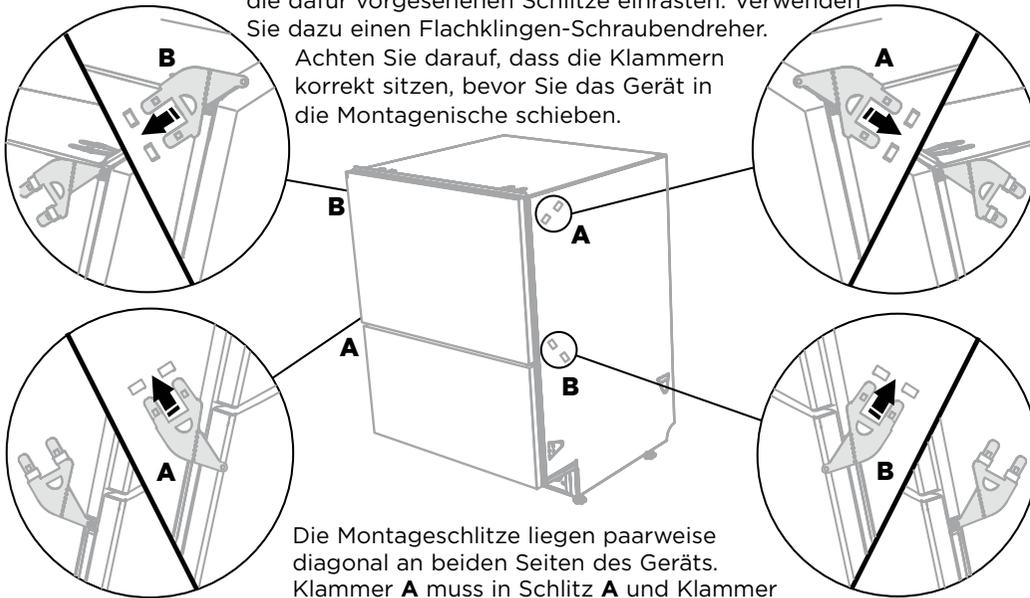
9 EMPFOHLENE METHODE (A) - OHNE ENTNAHME DES GERÄTS SICHERN (NUR BEI SCHRÄNKEN OHNE FRONTVERKLEIDUNG)



9-A SEITLICHE BEFESTIGUNGSKLAMMERN ANBRINGEN

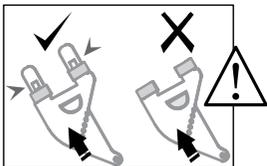
Lassen Sie alle vier seitlichen Befestigungsklammern in die dafür vorgesehenen Schlitze einrasten. Verwenden Sie dazu einen Flachklingen-Schraubendreher.

Achten Sie darauf, dass die Klammern korrekt sitzen, bevor Sie das Gerät in die Montageneische schieben.



Die Montageschlitze liegen paarweise diagonal an beiden Seiten des Geräts. Klammer **A** muss in Schlitz **A** und Klammer **B** in Schlitz **B** eingesetzt werden.

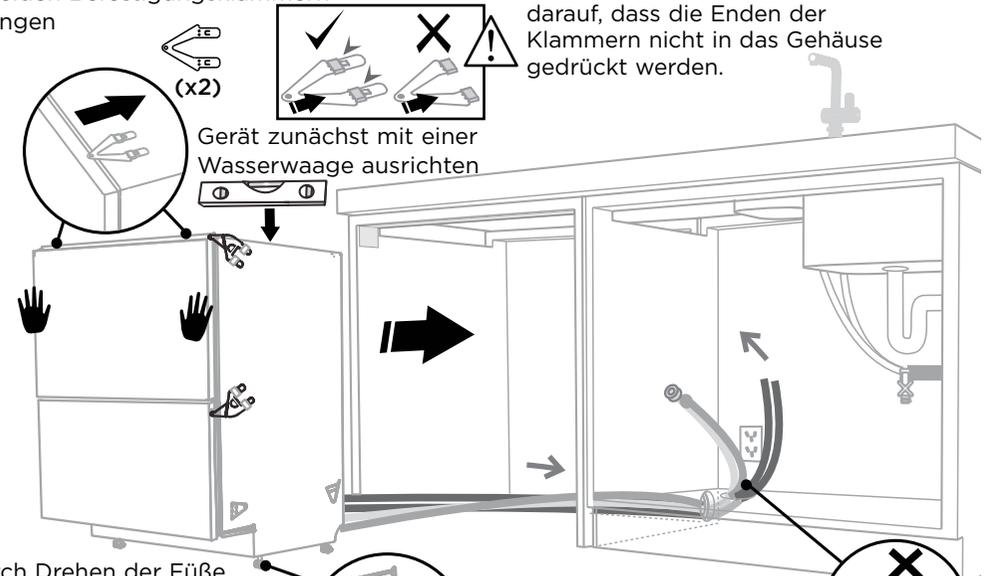
Achten Sie bei der Montage darauf, dass die Enden der Klammern nicht in das Gehäuse gedrückt werden.



10-A SCHLÄUCHE DURCH DIE ÖFFNUNG ZIEHEN UND GERÄT IN DIE MONTAGENEISCHE SCHIEBEN

Optional können Sie zusätzlich die beiden Befestigungsklammern anbringen

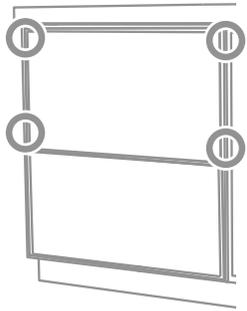
Achten Sie bei der Montage darauf, dass die Enden der Klammern nicht in das Gehäuse gedrückt werden.



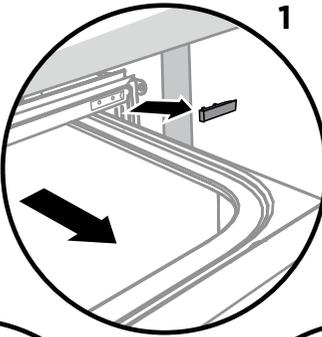
Durch Drehen der Füße können Sie das Gerät niedriger und höher stellen. Achten Sie beim Einsetzen des Geräts in die Montageneische darauf, dass die Füße nicht verbogen werden.

Ziehen Sie gleichzeitig Kabel und Schläuche durch die Öffnung, während Sie das Gerät in die Montageneische schieben, und achten Sie darauf, dass diese nicht geknickt oder verbogen werden.

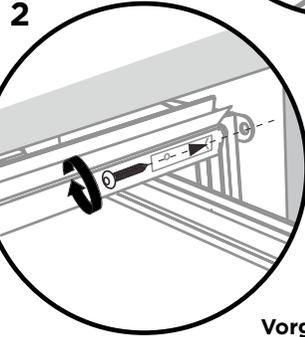
11-A AN DEN ANGRENZENDEN SCHRÄNKEN SICHERN



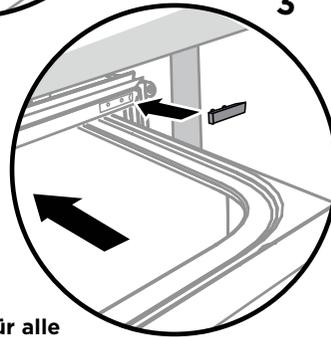
Öffnen Sie zur Hälfte das Schubfach. Lösen Sie mit einem Flachklingenschraubendreher den grauen Gummistopfen aus der Verkleidung.



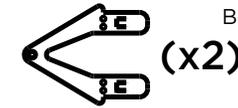
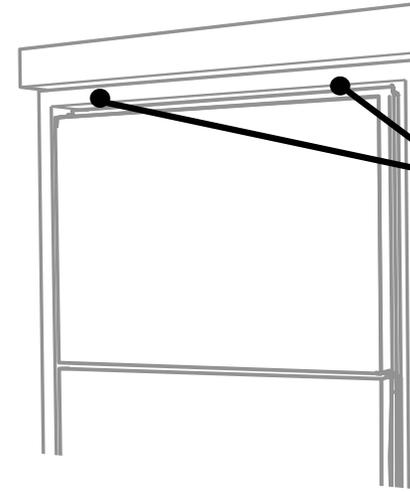
Setzen Sie den grauen Gummistopfen wieder in die Verkleidung ein und achten Sie darauf, dass die Dichtung nach vorn zeigt.



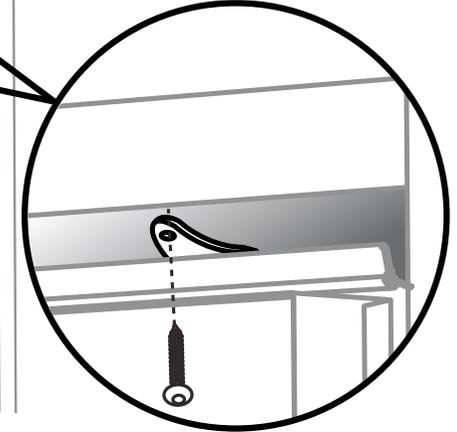
Vorgang für alle vier Klammern wiederholen.



12-A OPTIONAL: OBERSEITE AM SCHRANK SICHERN

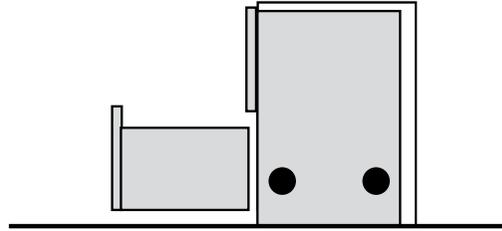


Die oberen Befestigungsklammern lassen sich nur bis zu 10 mm nach oben biegen.



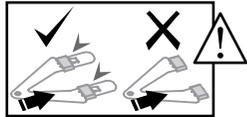
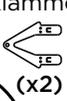
13-A NACH DEM SICHERN: DEN SCHRITT „MITGELIEFERTE SOCKELLEISTE ANBRINGEN“ AUSFÜHREN

9 ALTERNATIVE METHODE (B) - GERÄT MIT ENTNAHME DES GERÄTS SICHERN



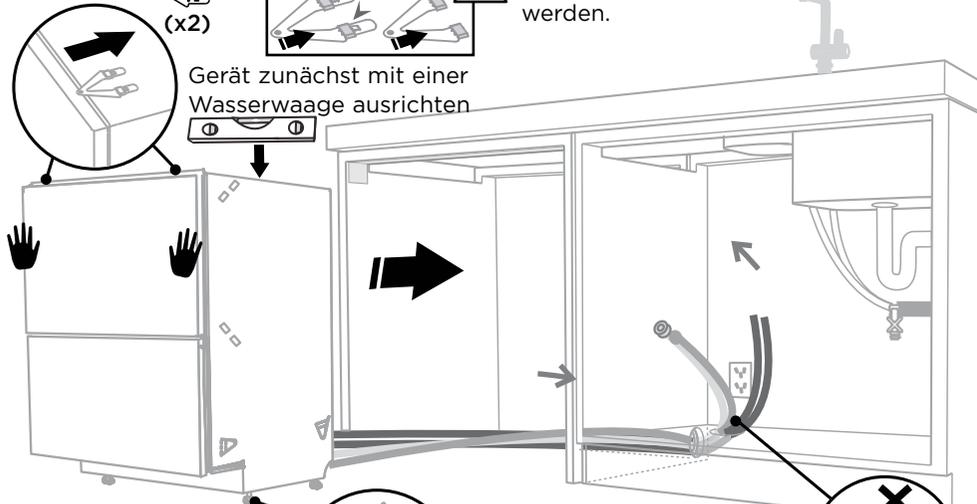
9-B SCHLÄUCHE DURCH DIE ÖFFNUNG ZIEHEN UND GERÄT IN DIE MONTAGENISCHE SCHIEBEN

Optional können Sie zusätzlich die beiden Befestigungsklammern anbringen

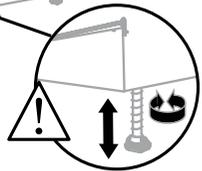


Achten Sie bei der Montage darauf, dass die Enden der Klammern nicht in das Gehäuse gedrückt werden.

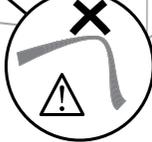
Gerät zunächst mit einer Wasserwaage ausrichten



Durch Drehen der Füße können Sie das Gerät niedriger und höher stellen. Achten Sie beim Einsetzen des Geräts in die Montagenische darauf, dass die Füße nicht verbogen werden.

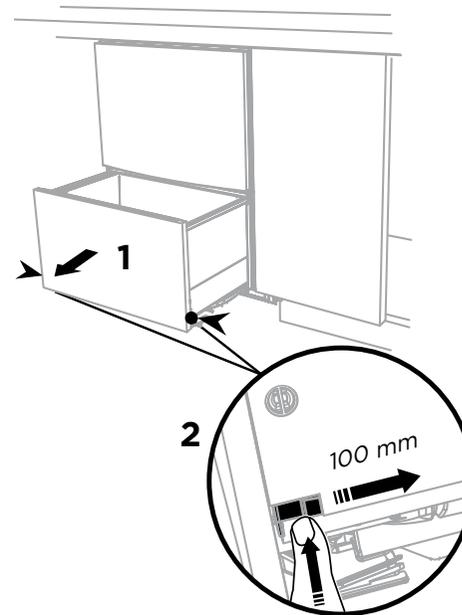


Ziehen Sie gleichzeitig Kabel und Schläuche durch die Öffnung, während Sie das Gerät in die Montagenische schieben, und achten Sie darauf, dass diese nicht geknickt oder verbogen werden.

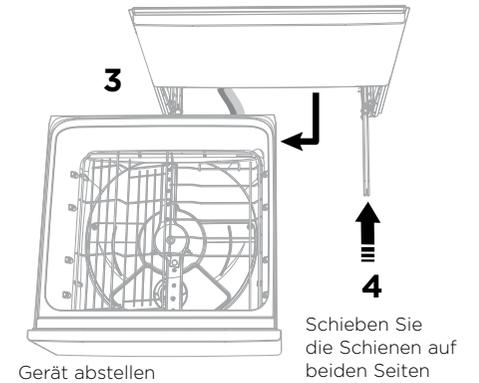


10-B UNTERES GERÄT HERAUSNEHMEN

Zum Vermeiden von Knicken
Das Gerät entweder auf der linken Seite ablegen (empfohlen) oder das Gerät im Uhrzeigersinn drehen und nach dem Herausnehmen auf die Seite legen.

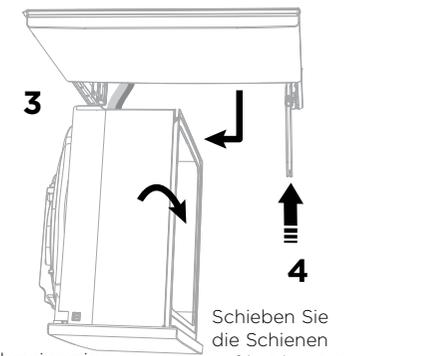


Drücken Sie auf beiden Seiten auf die Arretierlaschen und schieben Sie sie zurück, um das Gerät abziehen zu können.
Ziehen Sie das Gerät von den Schienen.



Gerät abstellen

Schieben Sie die Schienen auf beiden Seiten wieder in den Schrank.

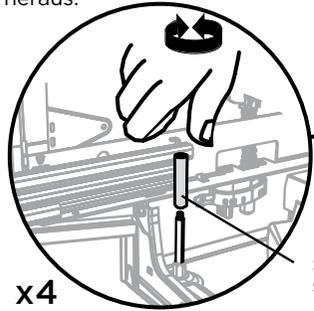


Gerät im Uhrzeigersinn drehen (max. 90°) und auf der Seite ablegen.

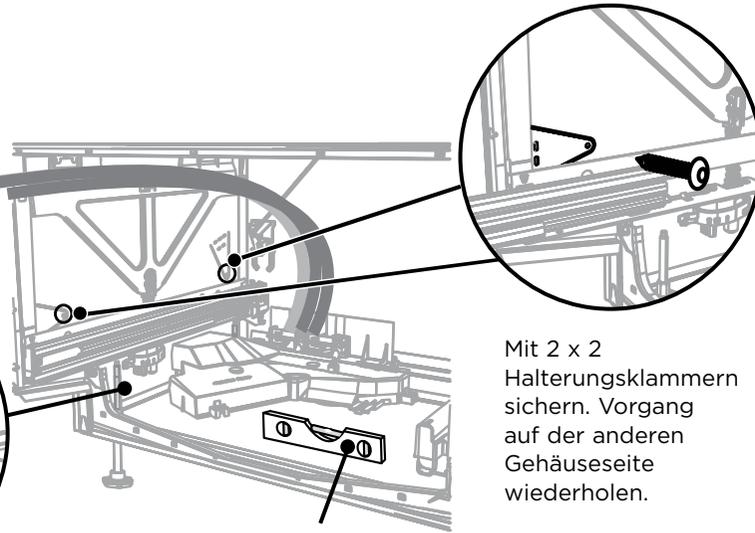
Schieben Sie die Schienen auf beiden Seiten wieder in den Schrank.

11-B AN DEN ANGRENZENDEN SCHRÄNKEN SICHERN

Um das Gerät zu justieren, wählen Sie die erforderliche Länge der mitgelieferten Sechskantstellschrauben und ziehen Sie die Nivellierfüße per Hand bis zum benötigten Abstand heraus.



x4

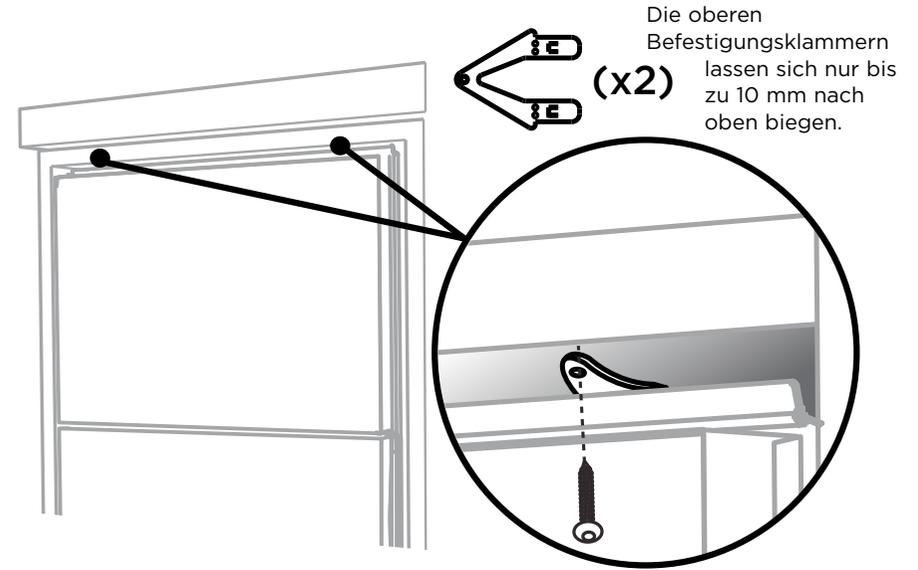


Sechskantstellschrauben

Das Gerät muss ausnivelliert sein und bündig an die Montageneise anschließen.

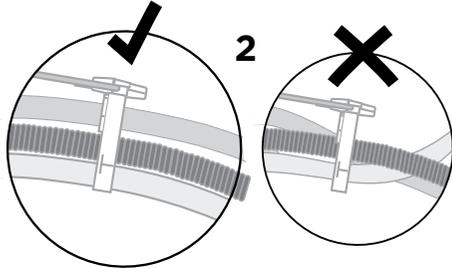
Mit 2 x 2 Halterungsklammern sichern. Vorgang auf der anderen Gehäuseseite wiederholen.

12-B OPTIONAL: OBERSEITE AM SCHRANK SICHERN

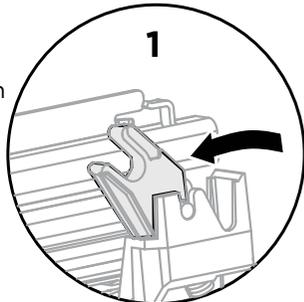


Die oberen Befestigungsklammern (x2) lassen sich nur bis zu 10 mm nach oben biegen.

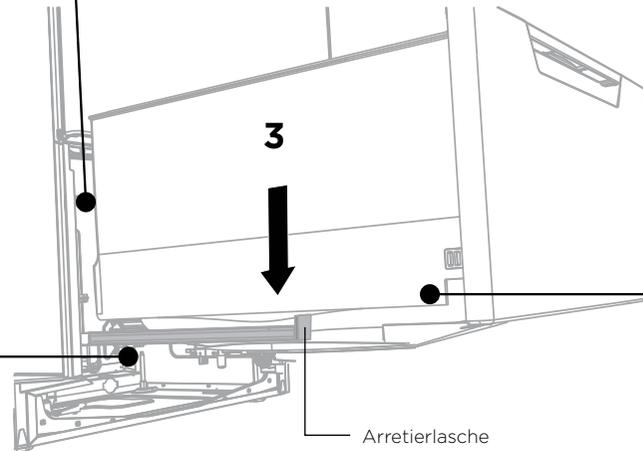
13-B GERÄT WIEDER AUF DIE SCHIENEN SETZEN



Achten Sie vor dem Wiedereinsetzen des Geräts darauf, dass die Schläuche nicht verdreht sind und die Greifklammern am hinteren Ende der Schiene nach vorn zeigen.

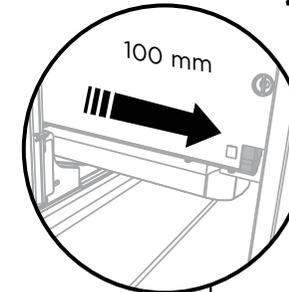


Das Gerät anheben bzw. gegen den Uhrzeigersinn drehen und wieder auf beiden Seiten auf die Schienen setzen.

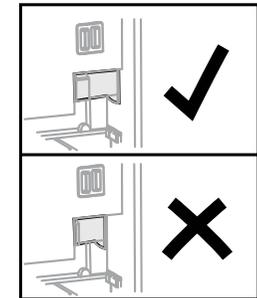


3

Arretierlasche



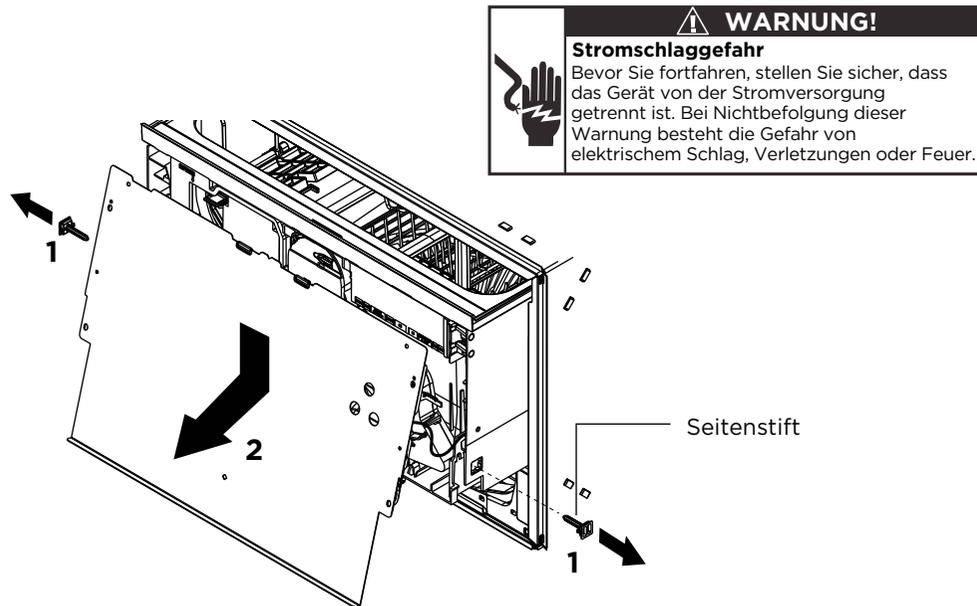
4



Die Arretierlaschen auf beiden Seiten 100 mm nach vorn ziehen. Achten Sie darauf, dass die Laschen vollständig ausgezogen und eingerastet sind.

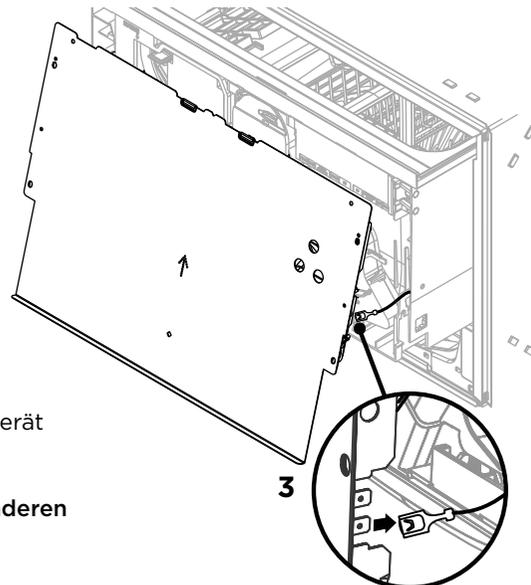
14 EINSETZEN DER ANPASSBAREN FRONTBLENDEN

14-A BEIDE BLENDENHALTER VOM GERÄT ENTFERNEN



Seitenstifte entfernen und Blendenhalter vorsichtig leicht herausziehen.

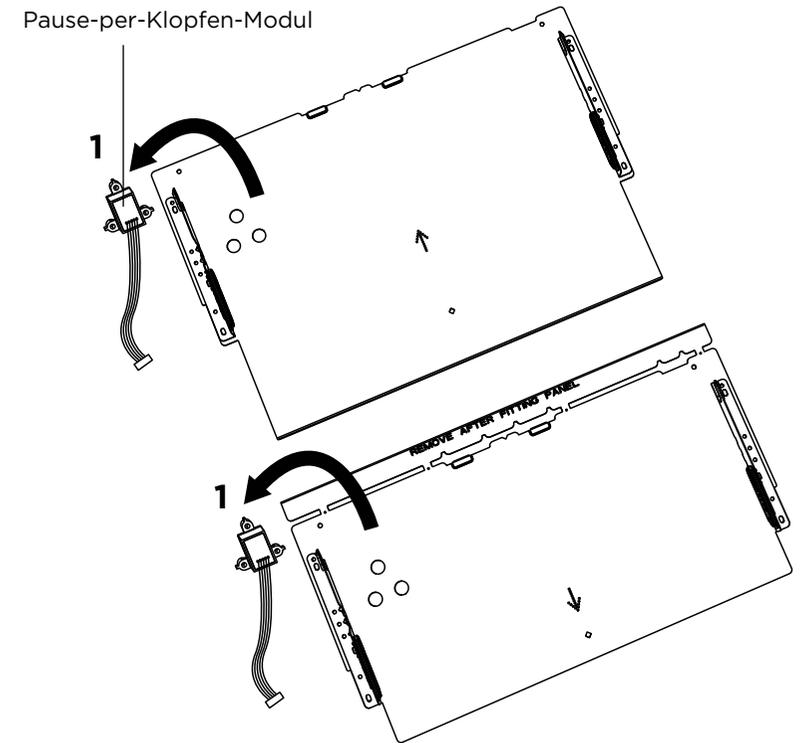
Den Vorgang mit dem anderen Gerät wiederholen.



- 1 Erdleitung vom Halter trennen
- 2 Klofsensor vom Steuergerät entfernen.

Den Vorgang mit dem anderen Gerät wiederholen.

14-B PAUSE-PER-KLOPFEN-MODUL ENTFERNEN

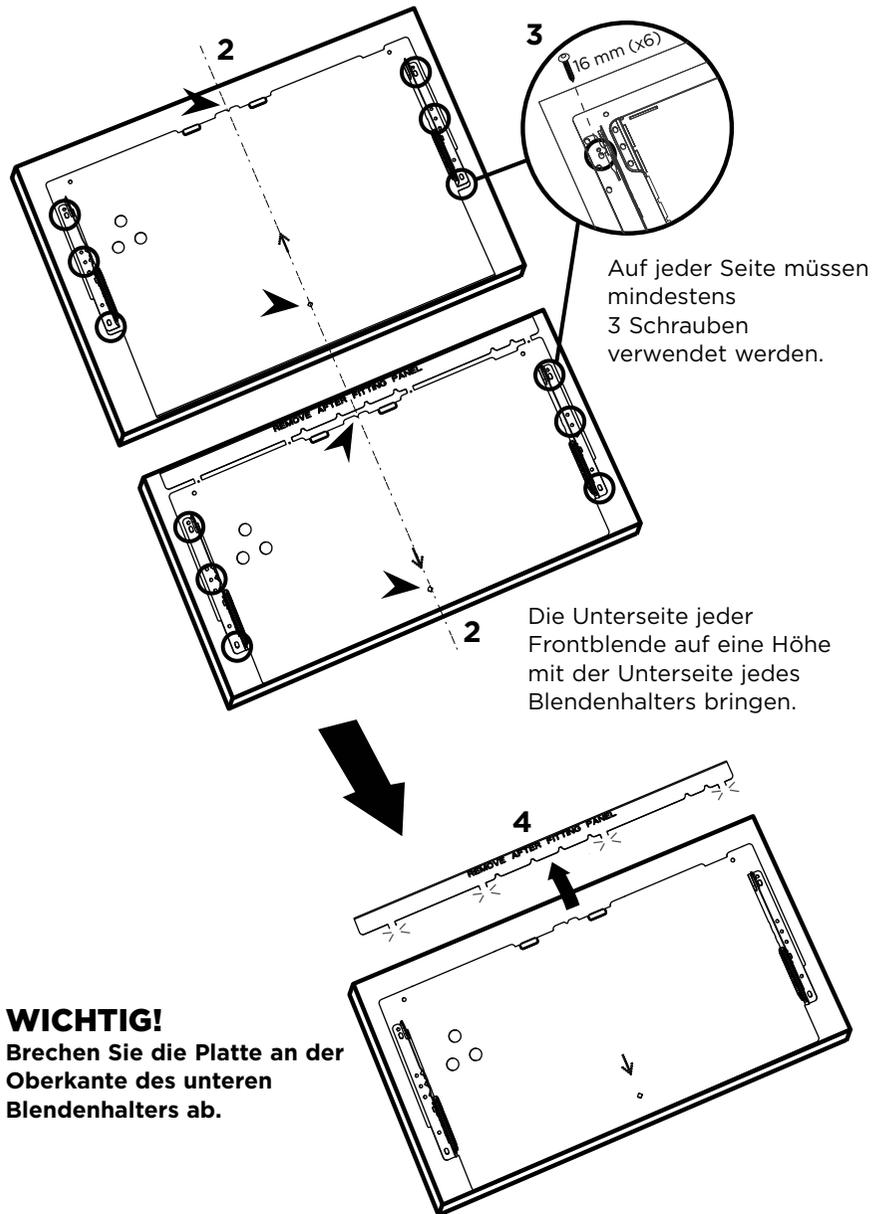


Das Pause-per-Klopfen-Modul von der Rückseite des Blendenhalters entfernen.

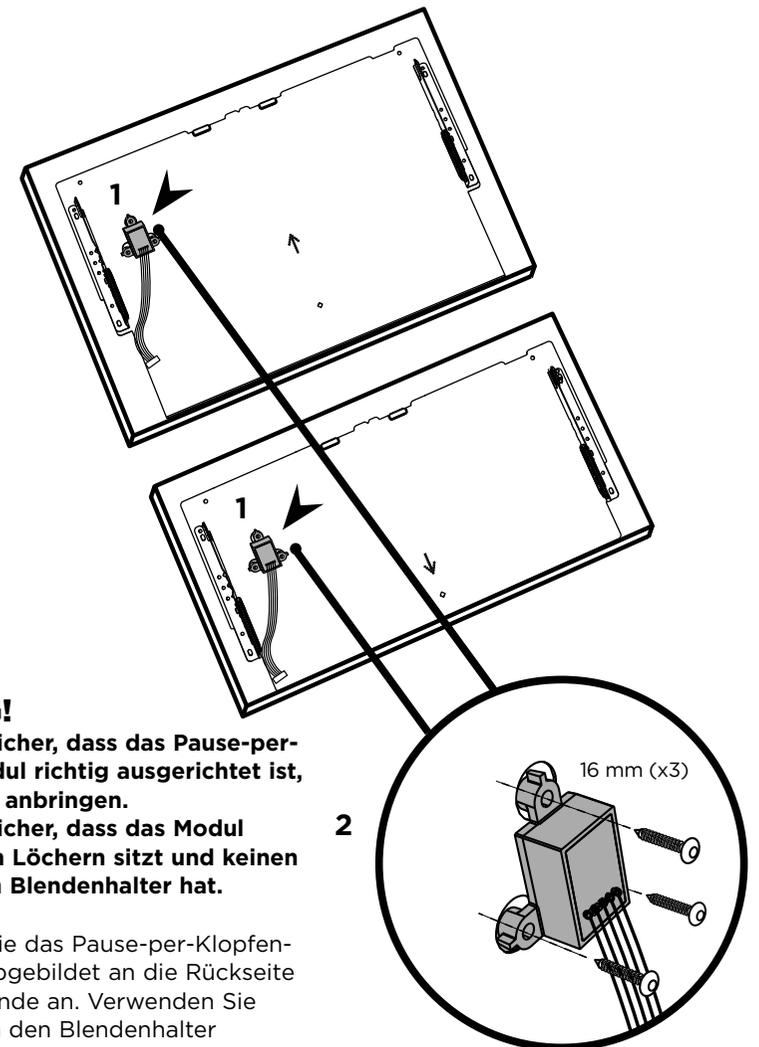
Den Vorgang mit dem anderen Blendenhalter wiederholen.

14 EINSETZEN DER ANPASSBAREN FRONTBLENDEN

14-C FRONTBLENDEN AN BLENDENHALTERUNGEN ANBRINGEN

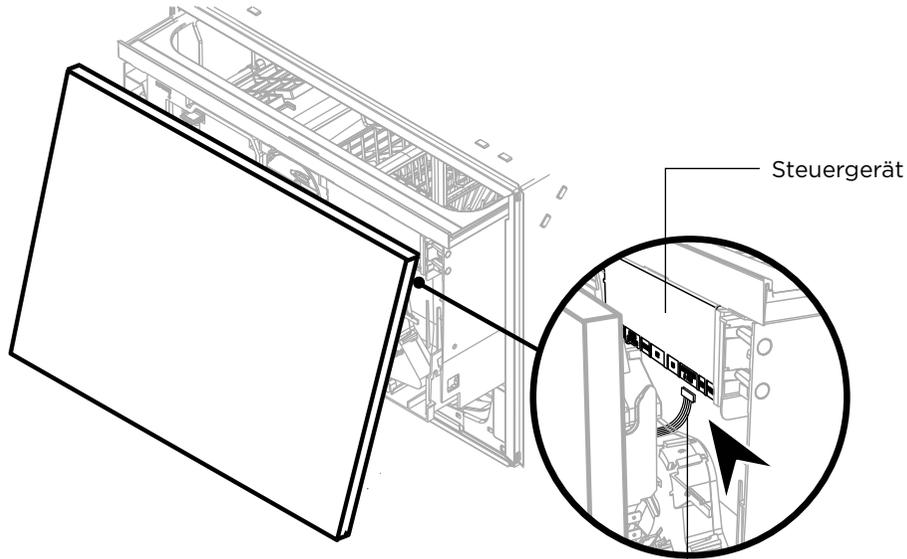


14-B PAUSE-PER-KLOPFEN-MODULE AN FRONTBLENDEN ANBRINGEN



14 EINSETZEN DER ANPASSBAREN FRONTBLENDEN

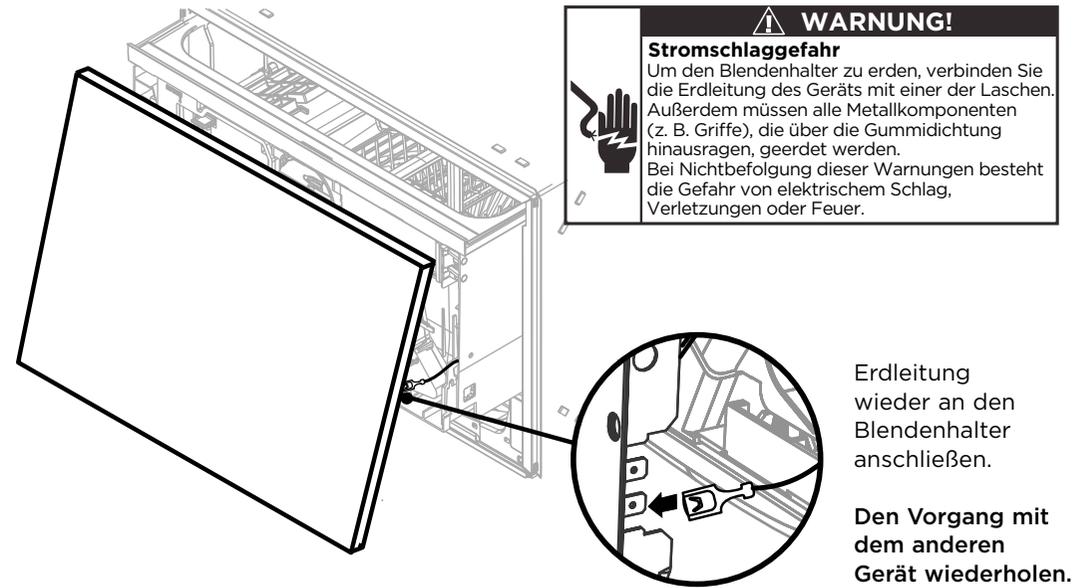
14-E PAUSE-PER-KLOPFEN-MODUL AN DAS STEUERGERÄT ANSCHLIEßEN



Stellen Sie sicher, dass das Kabel des Pause-per-Klopfen-Moduls an den UHF-Port angeschlossen ist.

Den Vorgang mit dem anderen Gerät wiederholen.

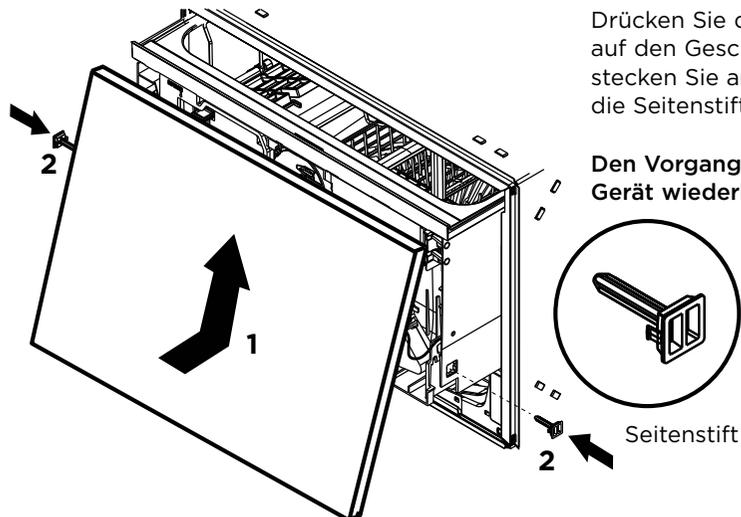
14-F ERDLEITUNG WIEDER AN DEN BLENDENHALTER ANSCHLIEßEN



Erdleitung wieder an den Blendenhalter anschließen.

Den Vorgang mit dem anderen Gerät wiederholen.

14-G FRONTBLENDEN AM GERÄT ANBRINGEN



Drücken Sie die Frontblende auf den Geschirrspüler und stecken Sie an beiden Seiten die Seitenstifte wieder ein.

Den Vorgang mit dem anderen Gerät wiederholen.

Seitenstift

14-H HÖHE DER FRONTBLLENDE AN ABSTAND ZUM SCHRANK ANPASSEN

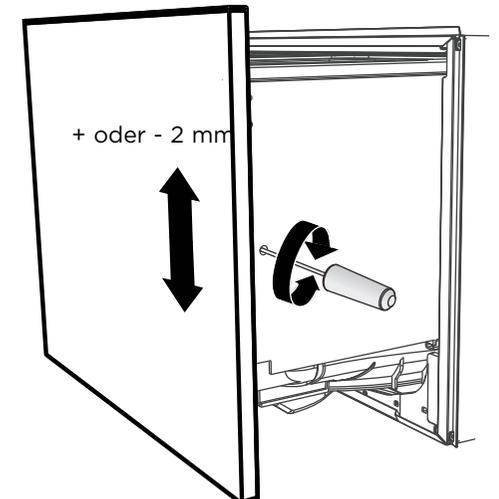
Schieben Sie einen Philips-Schraubenzieher mit geeigneter Größe in das Loch über dem Seitenstift und drehen Sie ihn, um die angebrachten Frontblenden nach oben oder unten zu bewegen und so an den Abstand zu den Schränken anzupassen.

Vorgang gegebenenfalls auf der anderen Seite wiederholen.

Jede Blende hat ein maximales Spiel von 2 mm nach oben oder unten.

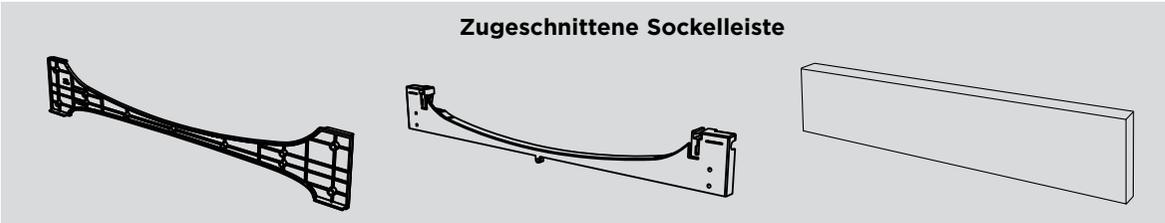
WICHTIG!

Stellen Sie sicher, dass zwischen der oberen und unteren Blende ein Belüftungsabstand von mindestens 8 mm besteht.



15 EINSETZEN EINER ZUGESCHNITTENEN SOCKELLEISTE

Zugeschnittene Sockelleiste



Tiefe der Sockelleiste

OHNE AUSSCHNITT

ANPASSBARE SOCKELLEISTE

Für eine 40 mm tiefe Sockelleiste

40 mm

Sockelleistenhalter
Ausschneideschablone:
PROFIL A

ZUGESCHNITTENE SOCKELLEISTE

Für eine 40-88 mm tiefe Sockelleiste

40-88 mm

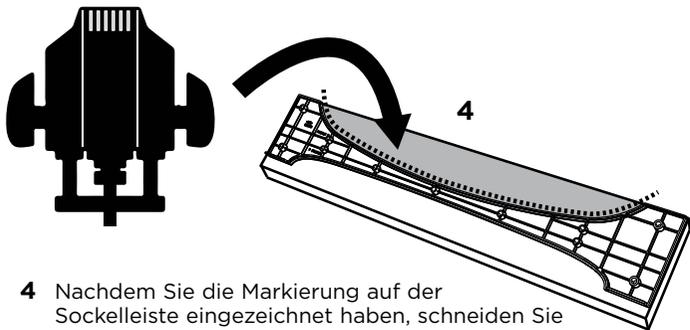
Sockelleistenhalter
Ausschneideschablone:
PROFIL B

ZUGESCHNITTENE SOCKELLEISTE

Für eine 88-100 mm tiefe Sockelleiste

88-100 mm

Die Tiefe wird von der VORDERSEITE der Türblende (bei einer Dicke von ca. 18 mm) bis zur Vorderseite der zugeschnittenen Sockelleiste gemessen



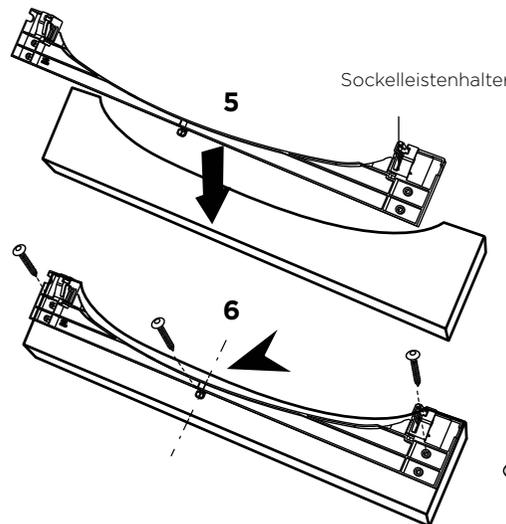
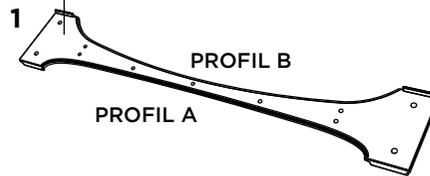
- 4 Nachdem Sie die Markierung auf der Sockelleiste eingezeichnet haben, schneiden Sie vorsichtig das gewünschte Profil aus. Orientieren Sie sich zum Schneiden an der Schablone.

WICHTIG!

Stellen Sie sicher, dass alle freien Kanten korrekt versiegelt sind.

- 1 Wenn Sie Ihre Sockelleiste anpassen müssen, wählen Sie das Ausschneideprofil aus, das sich je nach gewünschter Tiefe der Sockelleiste am ehesten dazu eignet (A oder B).

Ausschneideschablone
Sockelleistenhalter

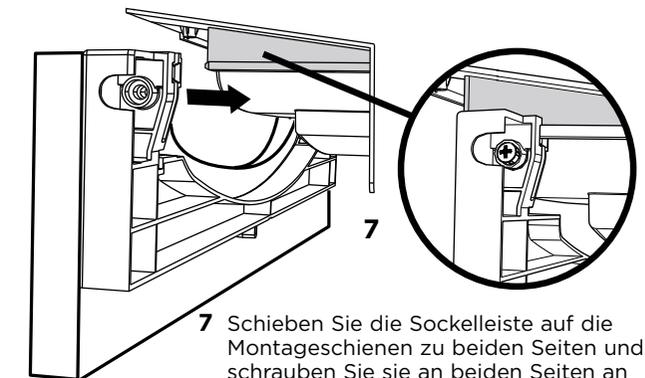
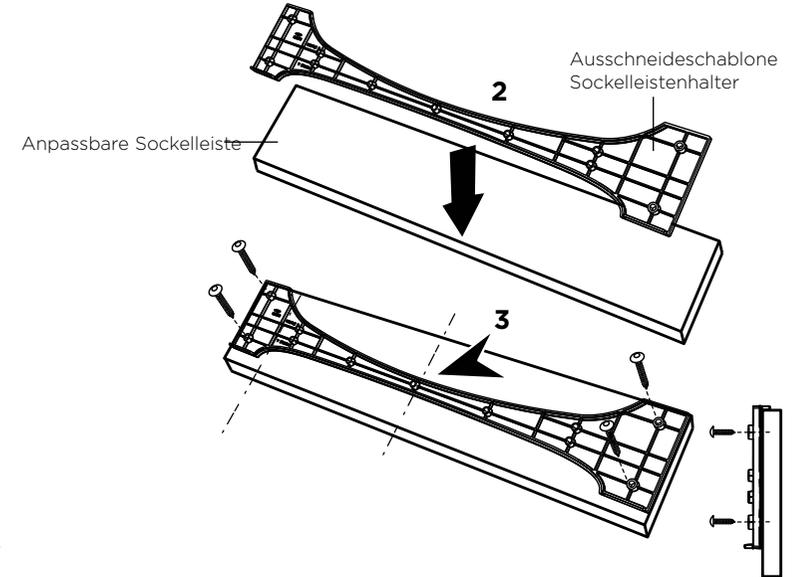


- 5 Setzen Sie den Sockelleistenhalter auf die Sockelleiste. Stellen Sie sicher, dass er mittig aufliegt und die Oberkante der Schablone bündig mit der Oberkante der Sockelleiste ist.

- 6 Befestigen Sie die Schablone mithilfe der mitgelieferten Befestigungsschrauben an der Sockelleiste.

- 2 Legen Sie die Ausschneideschablone für den Sockelleistenhalter auf die Sockelleiste. Stellen Sie sicher, dass sie mittig an der Oberkante der Sockelleiste aufliegt.

- 3 Befestigen Sie die Schablone mit Halteklammern oder den mitgelieferten Befestigungsschrauben an der Sockelleiste.



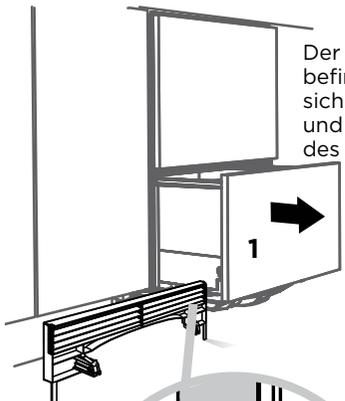
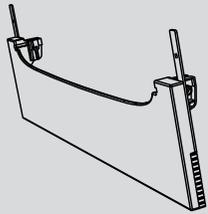
- 7 Schieben Sie die Sockelleiste auf die Montageschienen zu beiden Seiten und schrauben Sie sie an beiden Seiten an der Unterseite des Geräts an.

WICHTIG!

Schraube nicht überdrehen.

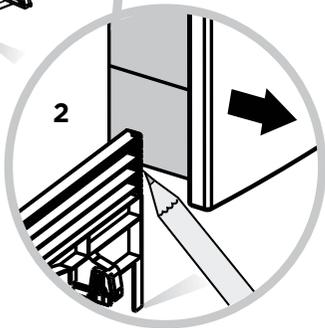
16 MÖGLICHE ALTERNATIVE: MITGELIEFERTE VORGEFERTIGTE SOCKELLEISTE MONTIEREN

Vorgefertigte Sockelleiste

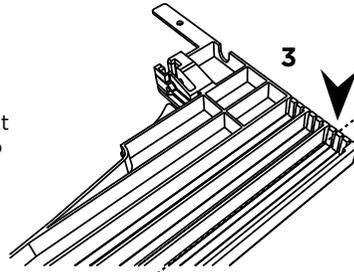


Der Ausschneidepunkt befindet sich dort, wo sich die Sockelleiste und die Unterkante des Geräts berühren

1

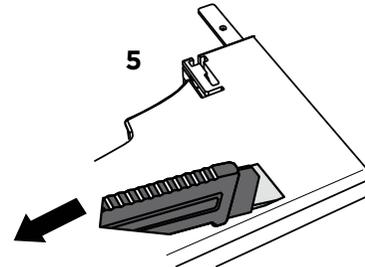


Diesen Punkt mit einem Bleistift auf der Sockelleiste markieren



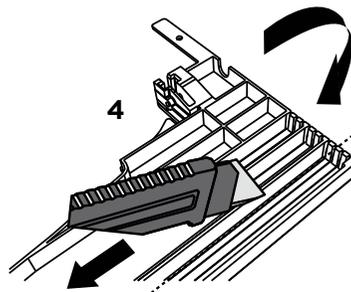
Legen Sie die Sockelleiste mit der Vorderseite nach unten auf ein Küchenbrett oder eine ähnliche Unterlage

3



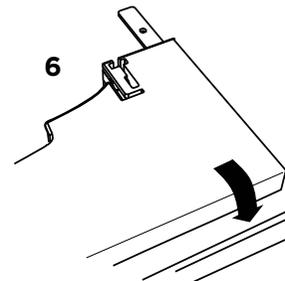
Sockelleiste umdrehen und entlang derselben Linie schneiden

5



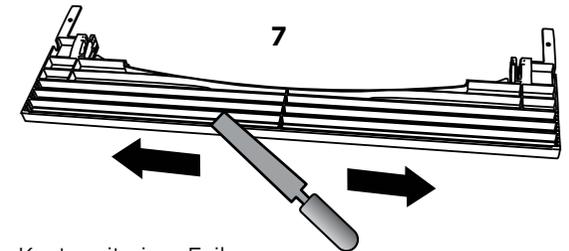
Mit einem Messer abschneiden

4



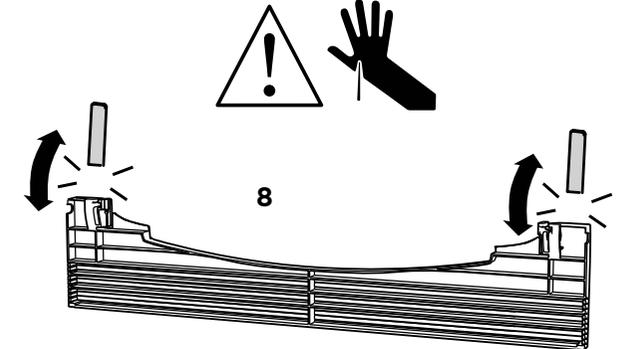
Vorsichtig abknicken

6



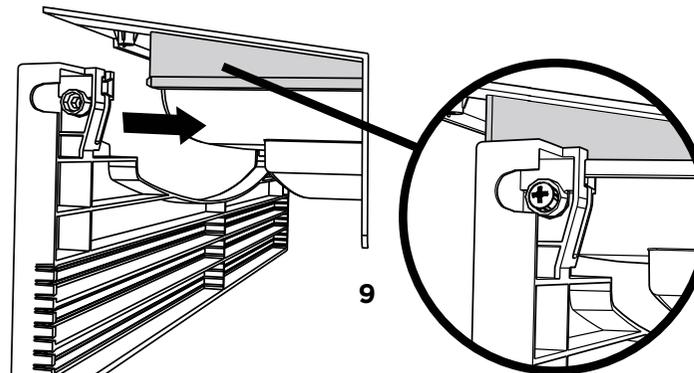
Die Kante mit einer Feile abschleifen. Vorsicht bei scharfen Kanten.

7



Die beiden Endlaschen abziehen

8



Schieben Sie die Sockelleiste auf die Montageschienen zu beiden Seiten und schrauben Sie sie an beiden Seiten an der Unterseite des Geräts an.

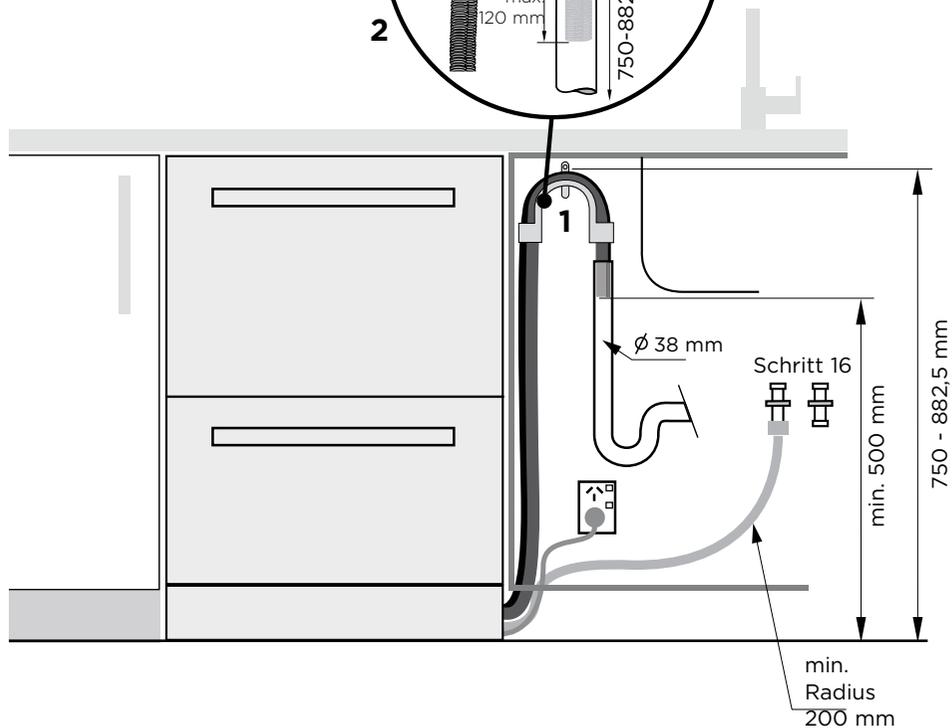
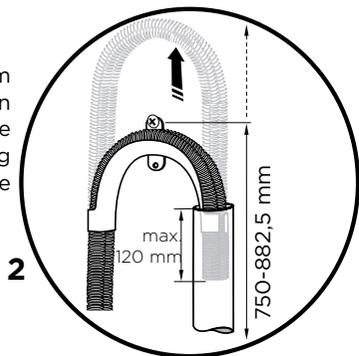
9

WICHTIG!
Schraube nicht überdrehen.

17 WÄHLEN SIE EINE DER BEIDEN OPTIONEN ZUM ANSCHLIESSEN DER SCHLÄUCHE

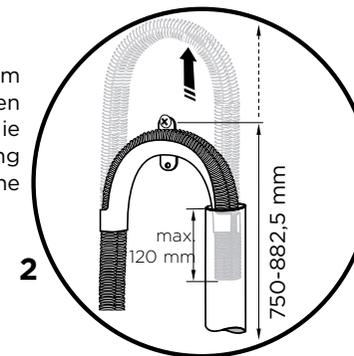
Geschirrspüler und Steigrohr (Ø 38 mm)

Wenn es wenig Platz zum Befestigen gibt, drücken Sie den Schlauch durch die Abwasserschlauchhalterung auf die gewünschte Höhe

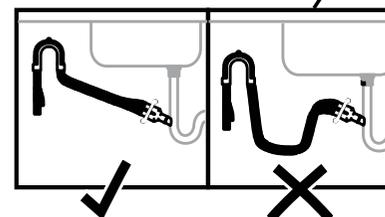
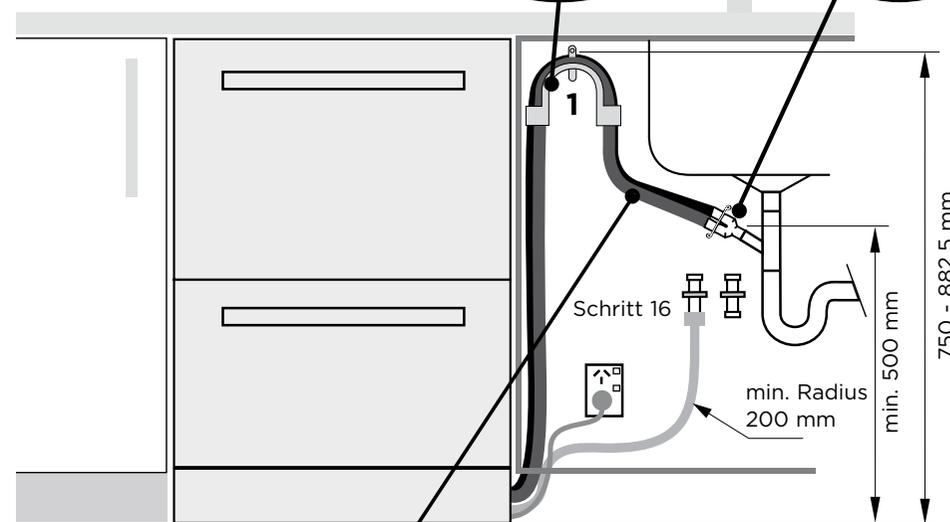
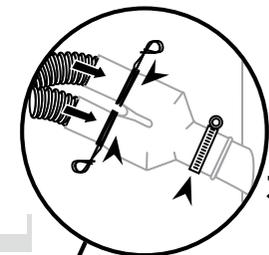


Geschirrspüler mit Abwasserschlauchanschluss am Traps des Spülbeckens/an der Abflussmuffe

Wenn es wenig Platz zum Befestigen gibt, drücken Sie den Schlauch durch die Abwasserschlauchhalterung auf die gewünschte Höhe



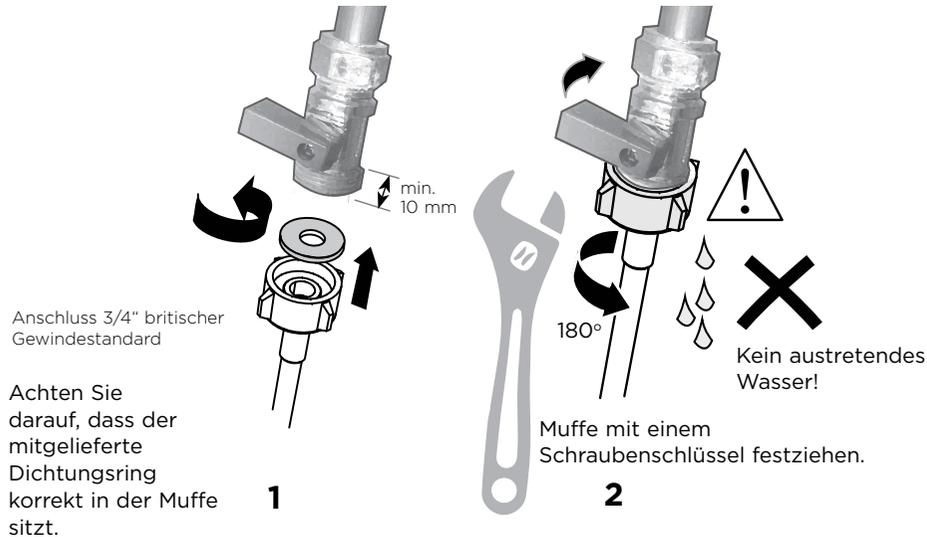
Mitgelieferter Abwasserschlauchanschluss für 19 mm Abflussmuffe



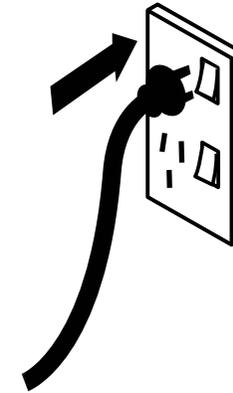
Der Abwasserschlauch muss in gerader Linie zum Anschluss geführt werden. Kürzen Sie ggf. den Schlauch entsprechend.
Den Einlassschlauch nicht kürzen.

WICHTIG!
Die Abwasserschläuche nicht an einen Küchenabfallzerkleinerer anschließen, da dies zur Verstopfung der Schläuche führen kann.

16 EINLASSSCHLAUCH AN KALTWASSERANSCHLUSS ANSCHLIESSEN



17 GERÄT AN STECKDOSE ANSCHLIESSEN



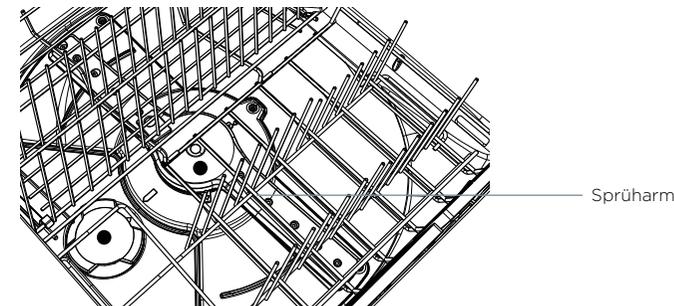
18 FEHLERBEHEBUNG

- **Nach dem Spülvorgang verbleibt Wasser über der Filterplatte. (Dies wird als Fehler A3 angezeigt. Siehe Benutzerhandbuch „Problemlösung“)**
Auf geknickte Schläuche, verstopften oder falsch gebohrten Ablass, falsch installierten Überschuss, falsch verlegten Abwasserschlauch oder falsch angebrachte Sprüharme überprüfen.
- **Kein Wasserzulauf. (Dies wird als Fehler A1 angezeigt. Siehe Benutzerhandbuch „Problemlösung“)**
Überprüfen Sie, dass der Wasseranschluss angeschlossen und geöffnet ist.
- **Der Geschirrspüler piept permanent**
Ein Fehler ist aufgetreten. Konsultieren Sie den Abschnitt „Problemlösung“ im Benutzerhandbuch, um weitere Informationen und Anweisungen zu erhalten.
- **Bei geöffneter Geschirrspülertür leuchten keine Programmanzeigen**
Prüfen Sie, ob das Gerät ordnungsgemäß am Netzstrom angeschlossen und eingeschaltet ist. Wenn dies der Fall ist und weiterhin keine Anzeigen leuchten, siehe den Abschnitt „Zusätzliche Programmoptionen“ in der „Schnellstartanleitung“. Möglicherweise müssen Sie die Option „Automatisches Einschalten beim Öffnen“ einschalten.
- **Um die Zu- und Ablaufanschlüsse tritt Wasser auf**
Prüfen Sie die Geräteanschlüsse, Schläuche und bestehende Wasserinstallationen auf Leckagen. Prüfen Sie, ob die Dichtungsringe und Schlauchschellen korrekt installiert sind.
- **Das Gerät kippt**
Prüfen Sie, ob das Gerät ordnungsgemäß in der Montagenische gesichert wurde.
- **Die Frontblenden sind nicht in Flucht**
Prüfen Sie, ob das Gerät erneut ausnivelliert werden muss. Gerät aus der Montagenische entnehmen. Füße ausrichten, um das Gerät zu nivellieren. Gerät anschließend wieder in die Montagenische einsetzen. Prüfen Sie, ob die Montagenische korrekt lot- und waagrecht ausgerichtet ist.
- **Das Schubfach schließt nicht ordnungsgemäß**
Prüfen Sie, ob keine Teile das Gerät blockieren (z. B. Schläuche oder Greifklemmen).
- Konsultieren Sie bei Problemen bitte den Abschnitt „Fehlerbehebung“ im Benutzerhandbuch.
- Sollten Sie nach dem Prüfen dieser Punkte dennoch Hilfe benötigen, kontaktieren Sie den nächstgelegenen autorisierten Fachhändler, wie auf der Servicekarte angeführt, oder kontaktieren Sie uns über unsere Website (die Adresse finden Sie auf der letzten Seite).

✓ **VOM INSTALLATEUR DURCHZUFÜHREN**

- Prüfen Sie, ob alle Teile montiert sind.
- Prüfen Sie, ob alle Leisten und Blenden fest montiert sind und eine abschließende elektrische Prüfung in Übereinstimmung mit den geltenden elektrischen Vorschriften durchgeführt wurde.
- Prüfen Sie, ob das Gerät ausnivelliert und in der Montagenische gesichert ist und sich einwandfrei öffnen und schließen lässt. Das Gerät muss so installiert werden, dass keine angrenzenden Bauteile bei der Bedienung stören.
- Prüfen Sie, ob die mitgelieferte Gummidichtung am Einlassschlauch des Wasserzulaufs eingesetzt ist, und drehen Sie den Schlauch, wenn er die Dichtung berührt, mit einer weiteren halben Drehung fest.
- Prüfen Sie, ob alle Auswerfer und Anschlüsse des Abflusses korrekt aufgebohrt sind und das Wasser ungestört in den Abfluss abfließen kann.
- Der Abwasserschlauchanschluss darf nicht durch das Gewicht des Abwasserschlauches belastet werden. Ziehen Sie den Abwasserschlauch so weit wie möglich aus, um Absacken zu vermeiden. Bei Überlänge des Abwasserschlauches sollte der Überschuss auf der Seite des Geräts verbleiben.
- Achten Sie beim Anschließen des Abwasserschlauchs an den Traps darauf, dass der Überschuss mindestens 150 mm höher als der Abwasserschlauchanschluss liegt.
- Überprüfen Sie, dass das gesamte Verpackungsmaterial und Klebeband, mit dem die Ablagen gesichert waren, aus den Geschirrspülern entfernt worden ist.
- Für Modelle mit Wasserenthärtungssystem: Passen Sie die Standardeinstellung des Wasserenthärter an die Wasserhärte in Ihrer Gegend an. Siehe Schnellstartanleitung und den Abschnitt „Wasserenthärter“ im Benutzerhandbuch.

- Strom- und Wasserzufuhr einschalten und anschließend die Geschirrspülertür öffnen. Es sollte ein Piepton ertönen und auf dem Bedienfeld sollte eine Anzeige zur Programmauswahl aufleuchten.
- Überprüfen Sie, dass die Sprüharme korrekt montiert sind und frei rotieren, indem Sie sie mit der Hand drehen.



- Geben Sie drei Tassen Wasser in den Geschirrspüler. Drücken Sie auf >>, bis die Anzeige des Spülen-Programms aufleuchtet. Gerätetür schließen und auf ▶|| drücken, um das Programm zu starten. Den Vorgang mit dem anderen Gerät wiederholen.
- Überprüfen Sie den Klopfsensor, während das Testprogramm läuft, indem Sie zweimal gegen die Tür klopfen, um das Programm anzuhalten.
- Prüfen Sie nach Ablauf des Spülen-Programms, dass das Gerät ordnungsgemäß funktioniert hat und das Wasser abgelassen ist.
- Überprüfen Sie, dass sich die Wasserzufuhr korrekt geschlossen hat und am Ablaufanschluss kein Wasser austritt.

Ausfüllen und zur Sicherheit aufbewahren:

Modell _____

Serien-Nr. _____

Kaufdatum _____

Käufer _____

Adresse des Händlers _____

Name des Installateurs _____

Unterschrift des Installateurs _____

Installationsbetrieb _____

Installationsdatum _____

FISHERPAYKEL.COM

Copyright © Fisher & Paykel Appliances 2017. Alle Rechte vorbehalten. Die in diesem Handbuch angeführten Produkt-Spezifikationen beziehen sich auf dieses spezifische Produktmodell zum Zeitpunkt des Veröffentlichungsdatums. Änderungen der technischen Daten und der äußeren Gestaltung, die gemäß unserer Unternehmenspolitik der Verbesserung des Geräts dienen, bleiben vorbehalten. Bitte lassen Sie sich daher vom Verkäufer bestätigen, dass das vorliegende Handbuch die aktuelle Produktversion erläutert.